



Im **Zentrum für Lehrerbildung (ZLH)** ist schnellstmöglich die Stelle einer bzw. eines Tarifbeschäftigten als

KOORDINATOR (M/W/D) FÜR DIE REFORM DER LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE

- EGR. 13 TV-L -

befristet für die Dauer von drei Jahren in Teilzeit zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden.

Die Stelle kann auch im Rahmen einer Abordnung mit verbeamteten Lehrkräften besetzt werden.

AUFGABENGEBIET:

Das Zentrum für Lehrerbildung Hamburg hat die Aufgabe erhalten eine Reform der Hamburger Lehrerbildung zu koordinieren und zu begleiten, zu der die Hamburger Hochschulen durch eine Drucksache des Senats der FHH beauftragt sind.

Ihre Aufgaben besteht darin die Leitung des ZLH zu unterstützen, insbesondere durch:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Konzepten zur Umsetzung der Vorgaben der Senatsdrucksache
- Koordination der beteiligten Akteure
- Mitwirkung bei der Erarbeitung und Umsetzung einer Kommunikationsstrategie im Reformprozess
- Erstellung von Materialien (Web-Auftritt, Broschüren, Flyer, etc.)
- Vor- und Nachbereitung sowie Moderation von Workshops

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Magister, Diplom, 1. Staatsexamen oder Master), vorzugsweise im Lehramt.

ERFORDERLICHE FACHKENNTNISSE UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

- umfassende Kenntnis des deutschen Studiensystems, insbesondere bzgl. der Hamburger Lehrerbildung
- Kenntnis der Organisationsstrukturen Hamburger Hochschulen

- Kenntnisse und Erfahrungen im Prozessmanagement
- Erfahrungen bzgl. der Entwicklung und Qualitätssicherung von Hochschulstudiengängen sind wünschenswert
- Befähigung zur selbstständigen, wissenschaftsgestützten Arbeit
- analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- ausgeprägte Kommunikations- (mündlich und schriftlich) sowie Organisationskompetenz
- Konfliktfähigkeit, Flexibilität sowie Dienstleistungsorientierung

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Wertigkeit (Entgeltgruppe) der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleIG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführerin des ZLH Dr. Britta Schmidt per E-Mail britta.schmidt@uni-hamburg.de gerne zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in der KW 7/8 statt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise elektronisch in einer Gesamtdatei als PDF **unter Angabe der Kennziffer** bis zum **06.02.2019** an: bewerbungen@verw.uni-hamburg.de

oder an
Universität Hamburg
Stellenausschreibungen
Kennziffer: 905/1
Mittelweg 177
20148 Hamburg

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten.